



Nr. 27 / 1. Februar 2019

Zum 155. Oeversee-Gedenken: Delegation der Steiermark zu Besuch in Schleswig-Holstein

Besuch aus dem Süden im Norden: Die Präsidentin des Landtages Steiermark, Bettina Vollath, kommt mit einer Delegation am Montag ins nördlichste Bundesland. Thematischer Schwerpunkt der viertägigen Arbeitsreise (4. bis 7. Februar) ist das 155. Oeversee-Gedenken, mit dem an eines der blutigsten Gefechte während des deutsch-dänischen Krieges 1864 erinnert wird.

In der Schlacht von Oeversee kämpften zwei steirische Regimenter an der Seite Preußens. Alle fünf Jahre nehmen auch Abgeordnete aus der Steiermark an den Gedenkveranstaltungen teil. Für den Jahrestag der Schlacht, den 6. Februar, ist auch in diesem Jahr der sogenannte Oeverseemarsch von Flensburg nach Oeversee (Kreis Schleswig-Flensburg) mit anschließender Kranzniederlegung geplant.

Neben dem gemeinsamen Gedenken erwartet die Gäste aus Österreich ein umfassendes Programm: Auf dem Plan stehen unter anderem ein Besuch beim Sydslesvigsk Forening (SSF, Südschleswigscher Verein) und bei der Ferring Stiftung – zentrales Thema ist jeweils die Minderheitenpolitik in Schleswig-Holstein. Mit dem SSF führt die Delegation außerdem ein Gespräch über die Situation der dänischen Minderheit und über Minderheitenpolitik, bei der Ferring Stiftung auf Föhr geht es um die Förderung friesischer Sprache und Kultur. Die Frage „Gewinnen Grenzen in Europa wieder an Bedeutung?“ steht am Dienstagabend im Rahmen des Sankelmarker Europagesprächs im Fokus: In einer Podiumsdiskussion werden Parlamentspräsident Klaus Schlie und seine steirische Amtskollegin Bettina Vollath unter anderem mit Professor Steen Bo Frandsen, dem Leiter des Zentrums für Grenzlandstudien an der Universität Süddänemark, darüber sprechen.

Der Delegation aus der Steiermark gehören neben der Landtagspräsidentin ihre Stellvertreter Manuela Khom und Gerhard Kurzmann sowie Landtagsdirektor Maximilian Weiss an. Die Landesparlamente Steiermark und Schleswig-Holstein verbindet seit 2003 eine Partnerschaft, die sich durch eine enge Zusammenarbeit und einen regelmäßigen Dialog auszeichnet.